



Digitale Kompetenzen bei gut hörenden und schwerhörigen Senioren fördern

Im Rahmen von drei Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten sollen hier Grundkenntnisse im Umgang mit digitalen Medien vermittelt werden.

Neben allgemeinen Informationen zu den Themen, soll auch ganz individuell auf die Fragen und Anliegen der Teilnehmer eingegangen werden.

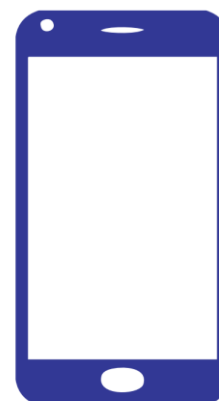
Für hörgeschädigte und interessierte gut hörende Teilnehmer wird eine FM-Anlage zur Verfügung stehen, mit der das Gesprochene mittels Kopfhörer oder Übertragung auf das Hörgerät (bei aktivierter T-Spule) oder das Cochlea Implantat leichter verfolgt werden kann.

Die **Workshops** beinhalten die folgenden Themen:

Modul 1: Handy

Inhalte:

- Unterschied Android/ Apple
- Handyvertrag – was ist zu beachten
- Handy starten und einrichten
- Wie sieht der Startbildschirm aus und was ist abgebildet?
- Einstellungen- welche Einstellungen kann ich hier vornehmen?
- Apps- was ist das & welche unterschiedlichen Arten gibt es?
- Welche Apps sind sinnvoll?
- Praktischer Teil



Dauer: ca. 2 Stunden

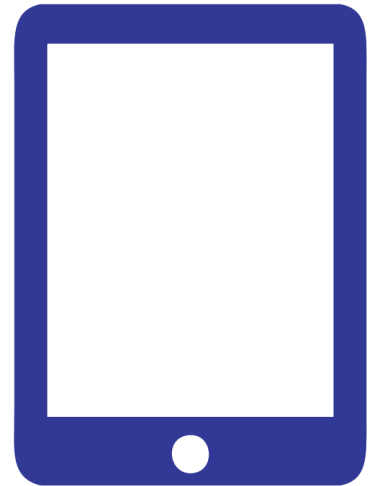
Idealerweise bringen die Teilnehmer ein bereits vorhandenes Smartphone mit
Maximale Teilnehmerzahl pro Modul: idealerweise 5 Personen

Modul 2: Tablet

Inhalte:

- Was ist ein Tablet?
- Unterschied Android/ Apple
- Tablet starten
- Wie sieht der Startbildschirm aus und was ist abgebildet?
- Einstellungen- welche Einstellungen kann ich vornehmen?
- Unterschied Tablet und Laptop
- Praktischer Teil

Dauer: ca. 2 Stunden



Idealerweise bringen die Teilnehmer ein bereits vorhandenes Tablet mit. Zudem können wir 3 unterschiedliche Tablets für den Workshop zur Verfügung stellen.

Maximale Teilnehmerzahl pro Modul: idealerweise 5 Personen

Modul 3: Internet & E-Mail

Inhalte:

- Welche Internetanbieter gibt es, wie unterscheiden sich die Angebote?
- Was passiert nach Vertragsabschluss?
- E-Mail-Adresse einrichten? Warum ist E-Mail wichtig?
- Bestandteile E-Mail-Adresse
- Sicheres Passwort erstellen
- E-Mail verfassen
- Spam und Phishing Mails
- Sichere Internetseiten
- Praktischer Teil

Dauer: ca. 2 Stunden



Idealerweise bringen die Teilnehmer ein bereits vorhandenes Tablet mit. Zudem können wir 3 unterschiedliche Tablets für den Workshop zur Verfügung stellen. Maximale Teilnehmerzahl pro Modul: idealerweise 5 Personen

Das Projekt „Digitale Kompetenzen bei gut hörenden und schwerhörigen Senioren fördern“ wird vom Landkreis München gefördert.

Über den Bayerischen Cochlea-Implantat-Verband e.V.

Der Bayerische Cochlea-Implantat-Verband e.V. setzt sich aus 32 Selbsthilfegruppen in allen Regionen Bayerns zusammen, ist der Regionalverband Bayern der DCIG und Gründungsmitglied im Netzwerk Hörbehinderung Bayern (NHB). Er vertritt die Interessen von Hörsystem-Trägern, fördert, unterstützt und berät Menschen mit Hörbehinderung, betreibt Öffentlichkeits- und politische Arbeit und organisiert Fortbildungsangebote und Seminare. Seit der Gründung im Jahre 1997 bildet die Selbsthilfe eine wichtige Säule im Verband.